

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



Amt
Stadtplanung

Berichterstatter (Amtsleiter)
Speer, Alexander

Sachbearbeiter
Stadler, Birgit

Vorlagennummer
021/2021

Aktenzeichen
40.4.1

<u>Beratungsfolge:</u>	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Gremium Technischer Ausschuss Gemeinderat	22.03.2021 25.03.2021	Vorberatung Entscheidung	nicht öffentlich öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer

Gemeinderat, am 01.06.2017, Vorlage Nr.: 064/2017

Gemeinderat, am 22.03.2018, Vorlage Nr.: 029/2018

Gemeinderat, am 30.01.2020, Vorlage Nr.: 002/2020

Anzahl der Anlagen: 1

Betreff:

**Kindertagesstätte „St. Anna“ im Baugebiet Kandel Bad Rappenau
hier: Zustimmung zum Kostenfeststellungsbericht der Baukosten Stand
31.12.2020**

Beschluss:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Zustimmung zum Kostenfeststellungsbericht der Baukosten der Kindertagesstätte „St. Anna“ im Baugebiet Kandel.

Sachverhalt:

Aufgrund der vorliegenden Fehlbedarfszahlen für die Kinderbetreuung der Bad Rappenauer Kindertagesstätten war die Bereitstellung einer weiteren Kindertagesstätte erforderlich. Dieser Bedarf lag 2019/2020 bei rund 120 Plätzen. Aufgrund dessen wurde im Baugebiet Kandel eine Kindertagesstätte mit fünf Gruppen auf zwei Ebenen gebaut.

Die Nutzung des Gebäudes ist als flexible Kindertagesstätte geplant und es können somit verschiedene Kinderbetreuungsarten stattfinden.

Im Erdgeschoss sind zwei Kleinkindergruppen mit direktem Zugang zum Außenbereich untergebracht.

Hier gibt es auch einen Multifunktionsraum der hauptsächlich als „Mensa“ dient, mit angrenzender Aufwärmküche und Essensausgabe. Für das Personal befinden sich die Räumlichkeiten mit Büros gegenüber dem Multifunktionsraum. Hier ist auch die Technik untergebracht.

Weiterhin gibt es einen Matsch und Werkraum und zu jeder Gruppe Schlafräume. In jeder Etage sind Abstellräume zur Aufbewahrung für zahlreiche Spiel und Bastelutensilien den jeweiligen Gruppen zugeordnet.

Im Obergeschoss ist ein zweiter Multifunktionsraum, der auch als Bewegungsraum genutzt wird. Des Weiteren sind drei Kinderbetreuungsgruppen für Kinder über drei Jahre eingerichtet. Das Obergeschoss ist sowohl über Treppenanlagen als auch durch einen Aufzug erschlossen. Die erforderlichen Fluchttreppen sind hier gleichzeitig der Zugang zu den Außenanlagen. Im Bereich des Haupteingangs wurde ein separates Gebäude zur Unterbringung von Kinderwägen und Fahrrädern erstellt, das auch den Hausmeistergeräte Raum beherbergt.

Am 22.03.2018 wurde dem Gemeinderat der Entwurf für diesen Kindergarten vorgestellt. Die Umsetzung erfolgte entsprechend dem genehmigten Baugesuch.

Der Spatenstich erfolgte am 19.12.2018 und der Baubeginn war in KW 49/2018.

Nach erfolgreichem Baufortschritt, trotz diverser Schwierigkeiten, konnte der geplante Fertigstellungstermin KW 18/2020 gehalten werden. Schon ab Anfang April KW 14/2020 sind die Möbel eingezogen und die Erzieherinnen konnten die Teamfindung und den Betrieb sorgfältig vorbereiten.

Am 24. April startete der Betrieb, wegen Corona mit Notbetreuung. Ab Mitte Juli konnte dann auch der Außenbereich genutzt werden.

Nachbesserungen und kleinere Restarbeiten wurden während des Betriebs vertraglich erledigt. Bis Mitte Dezember 2020 waren dann auch die letzten Abrechnungen ausbezahlt.

In den Haushalten 2017 bis 2020 (HHSt. 4640-940000.010 bzw. Maßn. 36.50.0101-0010) war die Baumaßnahme mit insg. **3.817.000 €** finanziert. Ausgabenseitig gebucht wurden insg. **3.767.607,57 €**.

Mit Bescheid vom 03.09.2018 erhielt die Stadt eine Förderzusage in Höhe von 620.000 €. (VwV Investitionen Kinderbetreuung). Insg. 310.000 € wurden davon bereits ausbezahlt. Der Schlussverwendungsnachweis wurde im Januar 2021 eingereicht. Es ist zu erwarten, dass die ausstehenden 310.00 € im Laufe des Jahres 2021 vom Land ausbezahlt werden.

An Spendengeldern sind für die Baumaßnahme insg. 2.500 € eingegangen.

Im Jahr 2024 werden dann noch die Auszahlungen von **8.891.18 €** für die Ingenieure der LP 9 (Objektbetreuung) fällig, diese sind bereits für 2024 im Haushalt angemeldet.

Dies ergibt für die Projektkosten einen Gesamtbetrag von brutto **3.776.498,75 €**

Die Rückmeldungen die wir von der Kindertagesstätte und vom Betreiber erhalten waren bislang sehr positiv. Dass der Tag der offenen Tür und eine Führung des Gemeinderats leider immer noch nicht stattfinden kann bedauern alle sehr. Wenn die Lage sich wieder entspannt und Fremdpersonen wieder zugelassen sind, soll dies nachgeholt werden.

In der Anlage ist der Finale Kostenbericht abgebildet. Diesen wird der Architekt Herr Bartenbach in der Sitzung vorstellen und Bilder zum fertiggestellten Gebäude zeigen.